

**10.02.2016, 10:25Uhr**

## **Porsche baut weltweit ersten Photovoltaik-Pylon**

Stuttgart/Berlin - Porsches erster Photovoltaik-Pylon ist fertiggestellt. Die 25 Meter hohe und 37 Tonnen schwere Stahlkonstruktion im Technologiepark Berlin-Adlershof besteht aus knapp 7.800 Solarzellen und wird vom Autobauer als "klares Bekenntnis zur Elektromobilität" präsentiert.

Der einzigartige Photovoltaik-Pylon erzeugt mit einer konvexen Fassade bis zu 30.000 Kilowattstunden Solarstrom pro Jahr. Mit einer Gesamtoberfläche von etwa 270 Quadratmetern kann das Gebilde damit rechnerisch den kompletten Strombedarf des Porsche Zentrums Berlin-Adlershof, das im Frühjahr 2017 eröffnet wird, abdecken.

### **Porsche nimmt Herausforderung der Elektromobilität an**

Nach Fertigstellung des Porsche-Zentrums sollen Besucher über eine Ladesäule kostenlos Strom bei Porsche „tanken“ können. Für Dr. Jens Puttfarcken, den Vorsitzenden der Porsche Deutschland GmbH, ist der Pylon „ein klares Bekenntnis zur Elektromobilität und ein Symbol für nachhaltige und ressourcenschonende Investitionen. Porsche nimmt die Herausforderung der Elektromobilität konsequent an.“

### **Porsche bietet drei Plug-In Hybride an – Mission E bald in Serie**

Mit drei Plug-In Hybriden in der Modellpalette sieht sich Porsche als Vorreiter unter den Premium-Herstellern. Mit dem Mission E hat Porsche die Studie des ersten rein batterieangetriebenen Porsche auf der IAA im September 2015 vorgestellt. Er soll Ende dieses Jahrzehnts in Serie gehen. Insgesamt rund eine Milliarde Euro investiert Porsche in das Projekt an seinen Standorten. 1.000 neue Arbeitsplätze sollen allein am Stammsitz in Zuffenhausen entstehen.

Mit dem Photovoltaik-Pylon setzt Porsche auch ein sichtbares Zeichen für die Lade-Infrastruktur. Sie sei, so Dr. Jens Puttfarcken, "mitentscheidend für den langfristigen Erfolg der Elektromobilität in Deutschland."